



Die straßenbauliche Erschließung erfolgt über eine Haupteerschließungsstraße von der Stichstraßen mit Wendepunkten abzweigen. Zur Anbindung an das Verkehrsnetz wurde ein Knotenpunkt mit Linksabbiegerspur in Abstimmung mit Hessen Mobil ausgeführt.

Die Wasserversorgung erfolgt aus dem Tiefzonnennetz der Kernstadt und wurde in der Königsberger Straße angeschlossen. Das Löschwasser wird der Verbindungsleitung zwischen den Hochbehältern Warthübel und Hennerberg entnommen.

Ende 2016 erfolgte der Abschluss des 2. Bauabschnittes. Abschließend erfolgt der Straßenendausbau.

STADT HOFGEISMAR

Erschließung Gewerbegebiet Jahnsportplatz / Sudheimer Feld 2014 bis 2016

Die Stadt Hofgeismar hat das ca. 12 ha großen Gewerbegebiet "Jahnsportplatz / Zum Sudheimer Feld" ausgewiesen. Das Ingenieurbüro DSP wurde mit der kompletten Erschließungsplanung und der Bauüberwachung (Honorarzone I bis IX) beauftragt.

Die Entwässerung erfolgt im Trennsystem. Das Regenwasser wird in einem naturnah gestalteten, kaskadenartigen Regenrückhaltebecken (Speichervolumen 1.500 m³) gesammelt und gedrosselt in den Sudheimer Graben eingeleitet. Die Schmutzwasserableitung erfolgt aufgrund der großen Entfernung zur Ortskanalisation mit einer Druckentwässerung.

Zusammenfassung

Auftraggeber	Magistrat der Stadt Hofgeismar
Ort	Markt 1, 34369 Hofgeismar
DSP	Planung, Bauleitung
Jahr	2014 bis 2016

Objekt	Länge	Bausumme brutto
Straße	10.500 m ²	1.600.000 €
Kanal inkl. HA	1.130 m DN 300 bis DN 900	820.000 €
RRB	1.500 m ³	300.000 €
Wasser inkl. HA	1.625 m DN 100 bis DN 150	380.000 €